

Begründung:

Für die Straßenbenennung im Bebauungsplangebiet Nr. 108 „Am Freibad / West“ (siehe Anlage) wurden die Bürgervereine Accum, Middelsfähr-Roffhausen, Schortens und Sillenstede, der Chronikkreis d. Dorfgemeinschaft Sillenstede, die Dorfgemeinschaft Sillenstede, der Heimatverein Schortens, der Verein der Grafschafter und der Verein der Gemeindebürger Ostiem sowie die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Fuhlbohm gebeten, Vorschläge abzugeben.

Nachfolgend aufgeführte Vorschläge wurden unterbreitet:

<u>Straße</u>	<u>Begründung</u>	<u>Empfehlende/r</u>
Gesine-Koch-Straße	Erste Ratsfrau in Schortens im Jahr 1919. Mitglied im damaligen Schulausschuss. Frauenrechtlerin. <u>Hinweis:</u> Der Neffe von Gesine Koch, Bernhard Friedrich Koch, war in der Zeit von 1933 bis 1938 erster NS-Bürgermeister.	Verein der Gemeindebürger Ostiem und Heimatverein Schortens
Hedwig-Dohm-Straße	Feministische Theoretikerin, Schriftstellerin. Sie forderte gleiche Bildung und Ausbildung für beide Geschlechter und kämpfte für Frauenstudium und Frauenstimmrecht. Sie war mit ihrer Forderung nach gleichen Rechten für Männer und Frauen auf allen Gebieten ihrer Zeit weit voraus.	Frau Fuhlbohm, GBA
Heinz-Sauermann-Straße	Einer der bekanntesten Künstler der Stadt, der mit seinem Schaffen auch seine Heimatstadt bekannt gemacht hat. Er hat sich für das Gemeinwohl engagiert. War Ratsherr	CDU-Fraktion vom 14.01.2010
Straße der Deutschen Einheit	Ereignis der Wiedervereinigung ist ein wesentliches und wichtiges historisches Ereignis in der Geschichte. Diesem sollte in der aufstrebenden Stadt Schortens Rechnung getragen werden.	Herr Hartmut Spieker vom 01.08.2010

Die übrigen Vereine haben keine Vorschläge abgegeben.